

Singgedicht, welches bey Einweihung der neuerbauten Kanzel in der St. Nicolaus Kirche zu Rostock am zweiten Sonntag nach Trinitatis 1758. zur Ermunterung christlicher Andacht aufgeföhret wurde

Rostock: mit Adlerschen Schriften, [1758]

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn892978546>

Druck Freier  Zugang



Singgedicht,
welches
bey Einweihung der neuerbauten
Kantzel

in der
St. Nicolaus Kirche zu Rostock,
am zweiten Sonntag nach Trinitatis 1758.

zur
Ermunterung christlicher Andacht
aufgeföhret wurde.



MK-11469²⁰ Rostock,
gedruckt mit Adlerischen Schriften.
AK. 2001. R. a. 50.

Einigkeit

1784

Verordnung der Universität

1784

1784

Verordnung der Universität

1784

1784

Verordnung der Universität

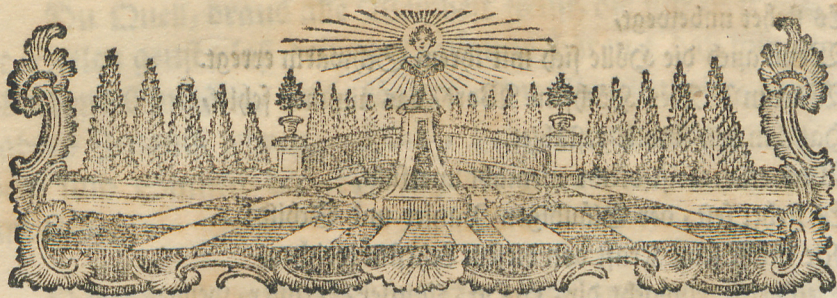
1784

Verordnung der Universität



1784

Verordnung der Universität



Morgens, vor der Predigt.

A r i a.

Gempöre dich, frevelnder Haufe der Spötter;
Berlache die Allmacht, und modle die
Götter;

Doch göttliche Wahrheit verdrängest du nie!
Den Aberwitz stürzet die mächtige Rechte;
Sie decket die Wahrheit, und schützt ihre Knechte;
Sie Schwerdt des HErrn! Unseeliger, flich!

B. A.

Recitativ.

Gestärckt durch seines Gottes Kraft,
Von seiner Hand, die nie verflirzt, geleitet,
Und von ihm selbst zum Kampfe zubereitet,
Uebt so der Christen Heer die Ritterschaft.

Recitativ.

Er ist,
Der Hohenpriester Jesus Christ,
Ins Heiligtum für uns gegangen;
Für uns gab er sich willig in den Tod,
Für uns, daß wir versöhnt mit Gott,
Dereinst mit ihm im Sternen Glanze prangen.
Denn so hat Gott die Welt geliebt
Daß sich sein Sohn für uns zum Opfer giebt.

Schluß = Aria, nach dem Seegen.

Lobset dem HERRN im höheren Chore,
Eröffnet die Pforten, erweitert die Thore,
GOTT wohnt in seinem Heiligtum.
Ihm, der uns vom Fluch und Gerichte befreiet,
Ihm, der uns ihm selber zur Wohnung geweihtet,
Sei ewige Ehre, sei ewiger Ruhm! B. A.



Nach

Nachmittags, vor der Predigt.

A r i a.

Ehrfurchtsvolle, heilige Stille,
Gottes Stille,
Komm, erfülle
Unser Herz und diesen Orth.
Geist der Gnaden und der Liebe,
Pflanze in uns heil'ge Triebe,
Wircke kräftigst durch dein Wort.

B. A.

Recitativ.

Er ist den Seinen nah,
Der Tröster, den uns Jesus sendet,
Wenn unser Herz sich zu ihm wendet;
Wenn wir ihn gläubig suchen, ist er da,
Er, welcher uns in alle Wahrheit leitet;
Und füllt mit seinem Glanz, dies Haus, das ihm bereitet:
Das nicht vom äussern Pracht, nur von des Geistes Gnad,
Den Vorzug, der es schmücket, hat.

A r i a.

Herzu, ihr Hörer, glaubt der Lehre,
Gott redet selbst, hör Sterblicher!
Wer Ohren hat zu hören, höre,
Und gebe unserm Gott die Ehre!
Die Knechte hören; rede Herr!

Choral.

Choral.

Mel. Wachet auf ruft uns die Stimme.

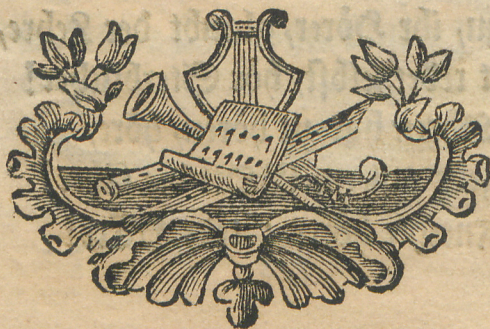
Preis, Ehre, Macht und Stärke sey dir, HErr aller deiner Werke, o Gott, du allerhöchstes Gut! dich o HErr Jesu loben, die du zu deiner Ehr erhoben, du hast uns erkaufft durch dein Blut: nun werden wir erquicket, an deine Brust gedrückt, süßter Jesu! Gott ist uns nah, welch' Lieb ist da! Lobt unsern HErrn, Halleluja!

Nach der Predigt.

Schluß-Aria.

Erönt erhabne Lobgesänge,
Gebet und Danck, erschallet laut!
Gros ist der HErr! In Zions Mauren
Wird seine Ehre ewig dauern;
Wol dem, der glaubt und ihm vertraut!

B. A.



Choral.

Mel. Wachet auf ruft uns die Stimme.

Preis, Ehre, Macht und Stärke sey dir, HErr aller deiner Werke, o Gott, du allerhöchstes Gut! dich o HErr Jesu loben, die du zu deiner Ehr erhoben, du hast uns erkaufft durch dein Blut: nun werden wir erquicket, an deine Brust gedrückt, süßer Jesu! Gott ist uns nah, welch' Lieb ist da! Lobt unsern HErrn, Halleluja!

Nach der Predigt.

Schluß-Aria.

Erönt erhabne Lobgesänge,
Gebet und Dank, erschallet laut!
Gros ist der HErr! In Zions Mauern
Wird seine Ehre ewig dauern;
Wol dem, der glaubt und ihm vertraut!

B. A.

